

ABLAUF

Gottesdienst im Zweiten Deutschen Fernsehen

Sendetitel: Zeig dich!

Übertragungsort: Evangelische Thomaskirche Hofheim

Mitwirkende: Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler, Pfarrer Reinhardt Schellenberg, Arnd Brummer, Lieselotte Wendl, Tilmann Morlang, weitere Sprecher zu Position 5

Musikalische Gestaltung: Chor vox thomana, Leitung: Markus Stein, Orgel: Katharina Bereiter und Markus Stein
Flöten: Katharina Bereiter

Konzeption: Stephan Fritz

Redaktion: Charlotte Magin

Produktionsleitung: Cordula Michaelis

Regie: Dr. Manfred Wittelsberger

1. Kamera: Klaus-Uwe Flade

Technische Leitung: Thomas Krost

**Kontaktadresse zur
Gemeinde:** Pfarrer Reinhard Schellenberg
thomasgemeinde-hofheim@ekhn.de
Herderstraße 25
65719 Hofheim am Taunus

ABLAUF

Orgelmusik zum Eingang John S. Dixon, Rondo envenuto mit Einzug

Begrüßung und Einführung

Lied „Gott des Himmels und der Erden“ EG 445, 1-3“

Gemeinde:

*1) Gott des Himmels und der Erden,
Vater, Sohn und Heilger Geist,
der es Tag und Nacht lässt werden,
Sonn und Mond uns scheinen heißt,
dessen starke Hand die Welt
und was drinnen ist, erhält:*

Chor:

*2) Gott, ich danke dir von Herzen,
dass du mich in dieser Nacht vor Gefahr,
Angst, Not und Schmerzen
hast behütet und bewacht,
dass des bösen Feindes List
mein nicht mächtig worden ist.*

Gemeinde:

*3) Hilf, dass ich mit diesem Morgen
geistlich auferstehen mag
und für meine Seele sorgen,
dass, wenn nun dein großer Tag*

ABLAUF

*uns erscheint und dein Gericht,
ich davor erschrecke nicht.*

Melodie: Heinrich Albert 1642

Sätze zum Thema

Überleitung und

Lajos Bárdos (1899-1986) Kyrie aus „Missa tertia“

Tagesgebet

Statements

Lesung: Lukas 18, 9-14

Lied: „Ich rede, wenn ich schweigen sollte“ EG 585,1-4

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

T: Kurt Rommel 1965

Predigt

Lied „O komm, du Geist der Wahrheit“ EG 136,4

Gemeinde:

*1) O komm, du Geist der Wahrheit,
und kehre bei uns ein,*

ABLAUF

*verbreite Licht und Klarheit,
verbanne Trug und Schein.
Gieß aus dein heilig Feuer,
rühr Herz und Lippen an,
dass jeglicher getreuer
den Herrn bekennen kann.*

*4) Es gilt ein frei Geständnis
in dieser unsrer Zeit,
ein offenes Bekenntnis
bei allem Widerstreit,
trotz aller Feinde Toben,
trotz allem Heidentum
zu preisen und zu loben
das Evangelium.*

Text: Karl Johann Philipp Spitta 1827
Melodie: Johann Crüger 1662

Glaubensbekenntnis

*Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.
Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,*

ABLAUF

*am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die
Toten.*

*Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.*

Lied „Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847), Ausschnitt aus der Motette „Aus tiefer Not“ op. 23 für 4stg. gem. Chor acapella

Chor:

*Darum auf Gott will hoffen ich,
auf mein Verdienst nicht bauen,
auf ihn mein Herz soll lassen sich
und seiner Güte trauen,
die mir zusagt sein wertest Wort
das ist mein Trost und treuer Hort,
des will ich allzeit harren.*

*Und ob es währt bis an die Nacht
und wieder an den Morgen,
doch soll mein Herz an Gottes Macht
verzweifeln nicht noch sorgen.*

ABLAUF

*So tu Israel rechter Art,
der aus dem Geist gezeuget ward
und seines Gottes harre.*

Fürbitten

Impulse zur Fastenaktion

Lied „Ach bleib mit deiner Gnade“ EG 347,1-6

Gemeinde:

*1) Ach bleib mit deiner Gnade
bei uns, Herr Jesu Christ,
daß uns hinfort nicht schade
des bösen Feindes List.*

*2) Ach bleib mit deinem Worte
bei uns, Erlöser wert,
daß uns sei hier und dorte
dein Güt und Heil beschert.*

*3) Ach bleib mit deinem Glanze
bei uns, du wertest Licht;
dein Wahrheit uns umschanze,
damit wir irren nicht.*

ABLAUF

4) *Ach bleib mit deinem Segen
bei uns, du reicher Herr;
dein Gnad und alls Vermögen
in uns reichlich vermehr.*

5) *Ach bleib mit deinem Schutze
bei uns, du starker Held,
daß uns der Feind nicht trutze
noch fällt die böse Welt.*

6) *Ach bleib mit deiner Treue
bei uns, mein Herr und Gott;
Beständigkeit verleihe,
hilf uns aus aller Not.*

Text: Josua Stegmann 1627
Melodie: Melchior Vulpius 1609

Verabschiedung und Segen

Karl-Peter Chilla, O Mensch, beweine deine Sünde groß

*Texte von Kirchenliedern, die jünger als 70 Jahre sind, sind urheberrechtlich geschützte Werke, die nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht werden dürfen. Übersetzt oder ändert man einen Liedtext (Kürzung, Textänderung) liegt eine Bearbeitung oder Umgestaltung des urheberrechtlichen geschützten Werks vor, die, selbst wenn dadurch ein neues Werk geschaffen wird, gemäß § 23 UrhG auch nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht oder verwertet werden darf.

Unter die unerlaubte Veröffentlichung fällt sowohl das Einstellen von Liedtexten im Internet zum Download als auch das Versenden von Texten auf Anforderung.

A B L A U F

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum
Herunterladen erhalten

Sie in der Regel nach der Sendung auf www.zdf.fernsehgottesdienst.de
und www.rundfunk.evangelisch.de

Sie finden das Textbuch der Seite des Gottesdienstes in der Box „Infos
und Downloads“ in der rechten Spalte als Link „Sendung zum
Nachlesen“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Die Telefonnummer des evangelischen Zuschauer-Telefons nach dem
Gottesdienst ab 10:15 Uhr

0700 14 14 10 10

(6,2 Cent/Minute. Mobilfunkkosten abweichend)